

Jagoda Jurić Kappel

Bosnien im Spiegel älterer Schriften Bosna u ogledalu starije pismenosti

Klappentext

Die Aufsätze dieses Bandes verbindet ein Thema – die Erforschung schriftlicher Dokumente, die mit dem Territorium Bosniens verknüpft sind. Jagoda Jurić-Kappel spannt einen Bogen von mittelalterlichen Bibeltexten bis zur Sprachenproblematik Bosniens am Ende des letzten Jahrtausends.

Sie zeigt, dass selbst solche Werke wie biblische Texte in kirchenslawischer Übersetzung, die offenbar im Gebiet Bosniens entstanden sind, Eigenheiten aufweisen, die sich diesem Territorium zuordnen lassen. Schon allein die äußere Form des alten Schrifttums lässt eine eigene Redaktion vermuten. Aber auch sprachlich offenbart sich der Ikwismus als Norm ebenso wie die kyrillische Graphie und altertümliche Orthographie.

„Es handelt sich hier um Studien und Abhandlungen, die historisch, philologisch, linguistisch und kulturologisch gut fundiert sind und herausragende Kenntnis des gesamten bosnischen Schrifttums, der Literatur und der Kultur im Allgemeinen und natürlich der ganzen bisherigen Forschung darüber voraussetzen.

Deswegen empfiehlt sich dieses Buch wärmstens für alle jene, die sich für das ältere bosnische Schrifttum, aber auch für die äußerst bedeutsame und eigentümliche bosnische Kulturgeschichte interessieren.“

Univ. Prof. Dr. Ivo Pranjković

„Odabrani radovi, svi redom temeljitog i preciznog rukopisa, odrazili su metode tradicionalne filologije (koja još uvijek ima što reći mladim južnoslavenskim državama), istodobno zalazeći i u okvire moderne, široko zacrtane, interdisciplinarne kulturologije.

Bosanska kultura, koja je upravo kroz sjedinjavanje višestrukih silnica iz susjedstva, konzerviranjem starijih naslijeđenih vrijednosti i prihvaćanjem novih impulsa, izgradila novu prepoznatljivu „zemaljsku“ kulturu u kojoj sudjeluje nekoliko naroda, ovom je knjigom bitno dozidana.

Ovim su djelom obogaćene i susjedne filologije - kroatistika i serbistika - u širi okvir kojih pripadaju i bosanske teme (onoliko koliko je bosanska kultura matična svim narodima koji žive u Bosni i Hercegovini).“

Univ. Prof. Dr. Mateo Žagar

Autorenporträt

Geboren in Sarajevo, Bosnien und Herzegowina, am 1.3.1948. Grundschule und Gymnasium in der Heimatstadt, danach Studium „Serbokroatistik und jugoslawische Literaturen“ an der Philosophischen Fakultät in Sarajevo. 1971–73 an dieser Universität Assistentin für Altslawisch, gleichzeitig Postdiplomstudium der Linguistik und Kroatistik in Zagreb.

Sie lebt seit 1973 in Wien, wo sie 1981 das Doktoratsstudium abschloss (Dissertation: Philologische Monographie über den Hval-Psalter aus dem Jahr 1404). Sie unterrichtet seit 1981 am Institut für Slawistik der Universität Wien.

Forschungsschwerpunkte: Bosnische mittelalterliche Schriftdenkmäler, Altslawisch, die glagolitische Schrift, Sprachgeschichte, (diachrone) südslawische Dialektologie, Geschichte der Schriftsprachen, Probleme der Standardsprachen.

Vorträge an slawistischen Kongressen und Symposien, Gastvorträge an anderen Universitäten.

Edition Liaunigg

Der junge österreichische Verlag Edition Liaunigg wurde 2009 gegründet. Der Schwerpunkt der Produktion liegt auf Literatur aus Russland. Neben Kinderbüchern und Lernhilfen ist auch zweisprachige Belletristik (russisch/deutsch) erhältlich. Mit der „Laufformel“ von Jack Daniels machte der Verlag auch einen Ausflug in die Sportliteratur.

Kontaktdaten: Edition Liaunigg • Krottenbachstraße 3/2/3 • 1190 Wien • Tel.: ++43 (0)664 / 734 743 65

E-Mail: info@edition-liaunigg.at • Internet: <http://www.edition-liaunigg.at>



EAN: 978-3-902712-12-7

Seiten: 172; Format: 24 x 17 cm

EUR[D]: 17,50 EUR[A]: 18,00 SFR[CH]: 24,80